

# Befähigungsüberprüfung

## Fluglehrer aerod. gest. UL / Trike

Name des zu überprüfenden Fluglehrers: \_\_\_\_\_

E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Name / Stempel Prüfungsrat: \_\_\_\_\_

Typ / Kennzeichen des verwendeten UL: \_\_\_\_\_

Ort, Datum: \_\_\_\_\_

Bei der Befähigungsüberprüfung fliegt der Antragsteller vom Lehrersitz aus. Der Prüfer simuliert den Flugschüler. Um die Befähigungsüberprüfung zu bestehen, muss sowohl die Praxis-Lehrprobe als auch die Praxis-Flugprüfung erfolgreich absolviert werden.

### Prüferanweisung

1. Der Prüfer schickt das ausgefüllte und unterschriebene/gestempelte Protokoll an den DULV. Die Übersendung einer gut lesbaren Kopie per E-Mail (Seiten 1 und 2) ist hinreichend.

Die erfolgreiche Überprüfung muss im Flugbuch des Antragstellers bescheinigt werden (Stempel und Unterschrift des Prüfers).

2. Anfallende Fahrtkosten rechnet der Prüfer direkt mit dem Antragsteller nach den üblichen Sätzen ab. Fahrtkosten stellen Auslagen dar und werden nicht mit dem Verband abgerechnet.

3. Der DULV stellt dem Antragsteller die Gebühr für die Befähigungsüberprüfung in Rechnung (DULV-Mitglieder 160,50 €, alle übrigen 178,50 €)

Das Prüferhonorar beträgt netto 100 € und wird vom DULV an den Prüfer überwiesen.

**Angaben des Prüfers** **Die Felder zu Mehrwertsteuerstatus und Kontodaten nur ausfüllen, wenn diese Daten noch nicht beim DULV hinterlegt sind.**

Ich bin verpflichtet, die Umsatzsteuer abzuführen. Die Honorarabrechnung soll zuzüglich der Mehrwertsteuer erfolgen.

oder:

Die Honorarabrechnung soll brutto für netto erfolgen.

Die Überweisung des Prüferhonorars soll auf folgendes Konto erfolgen:

Name des Kontoinhabers: \_\_\_\_\_

IBAN: \_\_\_\_\_ BIC: \_\_\_\_\_

### Überprüfungsteil Praxis-Lehrprobe

Punktesystem: keine Fehler= 0 Punkte; geringer Fehler:=1 Punkt ; schwerer Fehler= 2 Punkte

Thema der Praxis-Lehrprobe	Kriterien	Fehlerpunkte
	Vermittlungskompetenz bei der Vorbesprechung .....	_____
	Durchführung .....	_____
	Nachbesprechung .....	_____
	Richtigkeit der inhaltlichen Darstellung	

**Fehlerpunkte:** \_\_\_\_\_

Ab 2 Fehlerpunkten gilt die Praxis-Lehrprobe als nicht bestanden.

**Überprüfungsteil Praxis-Flugprüfung** (eigenes Verhalten bzw. Korrektur des „Schüler“-verhaltens)

Bei der Praxis-Flugprüfung soll der Kandidat zeigen, dass er als Fluglehrer das Schulungsgerät vom Lehrersitz aus beherrscht und in der Lage ist, Fehler des Schülers zu erkennen und angemessen und effektiv zu reagieren.

Prüfpunkte	Kriterien	Fehlerpunkte
<b>Einsteigen</b>	Verhalten bei Check-Punkten Verhalten beim Anlassen des Triebwerks	
<b>Flugfunk</b>	Einhalten der Regeln (nicht zu viel- nicht zu wenig) Richtigkeit der Funksprüche Deutlichkeit der Sprache	
<b>Rollen zum Start</b>	Verhalten beim Rollen Anhalten am Rollhalt Aufrollen auf die Piste	
<b>Start</b>	Startstrecke frei? Übergang in die Beschleunigungsphase Ausgleich Seitenwind? Steigflug (zu steil / zu flach)	
<b>Flug</b>	Einhaltung von Kursen und Höhen in der Platzrunde Koordiniert mit Quer- und Seitenruder (Dreiachser) auf einen Fixpunkt zurollen. Einhaltung einer vorgegebenen Flughöhe und Geschwindigkeit bei Kurvenwechsel (+/- 50 ft +/-5 km/h)	
<b>Landung</b>	Landung ohne Leistung Landung mit Leistung Landung auf der Center Line	
<b>Ziellandung ohne Motorleistung</b>	1. Ziellandung 2. Ziellandung 3. Ziellandung	
<b>Abrollen</b>	Verhalten beim Abrollen Abstellen des Motors Verhalten beim Abstellen des Gerätes	

Ab 4 Fehlerpunkte gilt die Praxis-Flugprüfung als nicht bestanden

**Fehlerpunkte:** \_\_\_\_\_

Flugprüfung bestanden:  ja  nein Flugzeit (Std./Min): \_\_\_\_\_

Lehrprobe bestanden:  ja  nein Start (Std./Min): \_\_\_\_\_

Landung (Std./Min.): \_\_\_\_\_

Unterschrift Prüfer/ Stempel: \_\_\_\_\_

**Bearbeitungsvermerk** (wird vom DULV ausgefüllt!)

Mitglied-Nr.: \_\_\_\_\_ Einweisung eingetragen: \_\_\_\_\_

Annahmedatum: \_\_\_\_\_ Unterschrift: \_\_\_\_\_